



Protokoll

der Mitgliederversammlung des Vereins
Freunde des Gymnasiums Warstade e.V.
vom 14.03.2024 im Gymnasium Warstade

Anwesenheit:

Vorstandsmitglieder: Herr Wolf	(1. Vorsitzender)
Herr Cordes	(2. Vorsitzender)
Herr Matuschak	(Kassenwart)
Frau Korff	(Schriftführerin)
Frau Franz	(Vertreterin der Schule)
Herr Brandt,	(Kassenprüfer)
Herr Korff	

Der Schulleiter Herr Kranenberg und auch sein Stellvertreter Herr Vandamme haben sich krankheitshalber entschuldigt.

Weitere anwesende Mitglieder: siehe Liste

TOP 1: Um 19.30 Uhr eröffnet Herr Wolf die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt die fristgerechte Einladung fest: die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP 2: *Protokoll der MV v. 24.04.2023*

Auf die Verlesung des Protokolls wird verzichtet, da es auf der Homepage der Schule veröffentlicht wurde. Es wird einstimmig genehmigt. Das Angebot von Protokollausdrucken wird nicht in Anspruch genommen.

An dieser Stelle geht Herr Wolf im Vorwege auf den TOP 7 *Neuwahlen* ein. Frau Korff wird sich nach 45 Jahren Vorstandsmitarbeit nicht wieder für das Amt der Schriftführerin zur Verfügung stellen. Herr Wolf würdigt ihr langjähriges zuverlässiges Engagement und bedankt sich im Namen des Vereins bei ihr mit einem Blumenstrauß und einem Präsent.

TOP 3: *Bericht des Vorsitzenden:*

Herr Wolf berichtet über Aktivitäten im zurückliegenden Geschäftsjahr.

- Die letzte Aktivität im Schuljahr war – wie in jedem Jahr – die Laudatio zur Abitur-Entlassungsfeier und Verleihung von Buchpreisen – nicht nur an Abiturienten mit herausragenden Leistungen, sondern auch an solche, die sich durch ihr soziales Engagement ausgezeichnet haben, beispielsweise im Schulsanitätsdienst.
- Die Kassenlage des Vereins ist gut, es besteht derzeit also keine Notwendigkeit, über eine Beitragserhöhung nachzudenken. Allerdings ist das u.a. zurückzuführen auf die Tatsache, dass es schon einige Jahre kein Jahrbuch mehr gegeben hat. Eine derartige Broschüre fehlt sehr, denn es gibt unter unseren Mitgliedern ein reges Interesse an den Vorgängen in der Schule, das wir derzeit nicht bedienen können.
- Der Verein fördert das Schulleben in vielfältiger Weise und springt immer dann ein, wenn berechtigte Wünsche von offizieller Seite nicht realisiert werden können. Es wurden aber auch teure Geräte beschafft, die im Besitz des Vereins bleiben, aber an Schüler ausgeliehen werden, die sich in einem finanziellen Engpass befinden.

- Für eine sinnvollere Gestaltung der Pausen besonders für jüngere Schüler wurden durch Herrn Schwalbe sogenannte Spieltonnen angeschafft. Die ersten Erfahrungen mit der Ausleihe der Geräte sind positiv, jedoch sollte künftig noch mehr auf ausreichende Stabilität der Spielgeräte geachtet werden.
- Wie in jedem Jahr wird der Verein auch in diesem April am Schnuppertag für die künftigen Fünftklässler Flagge zeigen, um seine Arbeit bekannt zu machen und mögliche neue Mitglieder zu werben.

TOP 4: Bericht Frau Franz

Frau Franz bedankt sich im Namen der Schulleitung für die vielfältigen Maßnahmen, die der Verein gefördert hat. Sie hebt besonders hervor die Bezuschussung von Gruppenfahrten nach *Couhé, Polen, Trier und zur Berufsbildungsmesse* und Bereitstellung von Preisen für Wettbewerbe in *Deutsch, Plattdeutsch, Latein und Geographie*.

An dieser Stelle wird TOP 8 vorgezogen, da es hier um Fördermaßnahmen geht:

- Herr Griemsmann wünscht einen Satz Trikots für eine Schul-Fußballmannschaft; er veranschlagt dafür ca. 500 €. Die Versammlung spricht sich für die Beschaffung aus, ist aber der Meinung, dass die Kosten wohl höher ausfallen dürften. Die Trikots sollten möglichst das Vereinslogo tragen. Der Vorstand wird nach Vorlage der Neuberechnung über die endgültige Fördersumme entscheiden.
- Frau Dr. Korte plant das Projekt *blühender Schulhof*. Die Versammlung beschließt einstimmig die Bezuschussung mit bis zu 500 €.

TOP 5: Kassenbericht:

Herr Matuschak gibt einige Erläuterungen zu der Kassenbuchseite, die den Versammlungsteilnehmern am Großbildschirm präsentiert wird. Er weist besonders auf die Spende des Abi-Jahrgangs 2023 von 2000 € hin, die allerdings für eine Bank, einen Kicker und andere Spielgeräte bestimmt war.

Durch die fehlende Herausgabe und Verteilung der Jahrbücher war der Jahres-Endbestand relativ hoch. Bei diesen Geldern handelt es sich allerdings nicht um Rücklagen, sondern um Rückstellungen für zukünftige Projekte.

In diesem Zusammenhang merkt Herr Wolf an, dass die Finanzgesetzgebung ein 10-jähriges Aufbewahren von Daten zu Mitgliedern verlangt; insofern besteht hier ein Konflikt mit der DGSVO.

TOP 5a: Herr Matuschak erläutert die Schwierigkeiten, die es bei der Umstellung des Betriebssystems und der Inbetriebnahme der neuen Finanzsoftware gegeben hat. Das hat zu einer verspäteten und zu geringen **Beitragsabbuchung für 2022** (11,25 € am 02.05.2023) geführt. Zur Heilung der zu geringen Abbuchung beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig, den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2022 auf 11,25 € herabzusetzen.

Zum Ausgleich stellt Herr Matuschak dem Verein die neue Software kostenlos zur Verfügung.

TOP 5b: Herr Matuschak beschreibt die Schwierigkeiten, die sich bei der Abgabe der Steuererklärung ergeben haben. Für dieses Mal sei die Hilfe seiner Steuerberaterin kostenlos gewesen. Deshalb beschließt die MGV einstimmig, *der Vorstand kann bei der Abgabe von Steuerklärungen nötigenfalls professionelle Hilfe in Anspruch nehmen, deren Kosten der Verein trägt.*

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer / Entlastung des Vorstands:

Herr Brandt und Herr Korff haben am 08.03.2024 die Kasse geprüft. Herr Korff bescheinigt die Nachvollziehbarkeit aller Belege und eine übersichtliche, sparsame Kassenführung.

Auf Antrag von Herrn Korff wird dem Vorstand bei eigener Enthaltung Entlastung erteilt.

TOP 7: Neuwahlen:

1. Vorsitzende/r: Um zu vermeiden, dass 2 Vorstandsmitglieder gleichzeitig aus ihren Ämtern ausscheiden, stellt Herr Wolf sich für eine Wiederwahl zur Verfügung, merkt aber gleichzeitig an, dass er nach einem weiteren Jahr aus dem Amt ausscheiden werde. Weitere Wahlvorschläge aus der Versammlung gibt es nicht.

Herr Wolf wird bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Schriftführer/in: Da Frau Korff angekündigt hatte, sie werde nicht zur Wiederwahl zur Verfügung stehen, hat sich der Vorstand nach möglichen Kandidaten für die Neubesetzung umgesehen. Frau Silvia Langbehn, die viele Jahre an der Organisation der Mittagsverpflegung in der Schule beteiligt war, hat sich bereit erklärt, das Amt zu übernehmen. Sie konnte leider aus terminlichen Gründen nicht an der Versammlung teilnehmen. Weitere Wahlvorschläge aus der Versammlung gibt es nicht.

Frau Langbehn wird einstimmig in das Amt der Schriftführerin gewählt

Für das zu besetzende **Amt des Rechnungsprüfers** wird Ulrich Korff vorgeschlagen. Weitere Kandidatenvorschläge aus der Versammlung gibt es nicht; Herr Brandt stellt sich für die Wahl zum Stellvertreter zur Verfügung; beide werden (bei jeweils eigener Enthaltung) gewählt und nehmen die Wahl an:

<i>Rechnungsprüfer</i>	→ Ulrich Korff
<i>Stellvertreter</i>	→ Heinrich Brandt

TOP 8: Planung zukünftiger Projekte: siehe TOP 4

TOP 9: Verschiedenes

Es wird nochmals über das Thema Jahrbuch diskutiert. Es wird vorgeschlagen, die Homepage der Schule zu filtern, um wichtige Ereignisse in einer eigenen Broschüre zusammenzufassen.

Ende der Versammlung: 20.³⁰ Uhr